



Niederschrift

über die Sitzung

des Werkausschusses der Gebäudewirtschaft Mainz

am 08.04.2021

Anwesend

- Vorsitz

Grosse, Marianne

- Mitglieder

Aßfalg, David
Behringer, Andreas
Boos-Waidosch, Marita
Heinisch, Gunther
Lange, Karsten
Oepen, Wolfgang
Solbach, Norbert
Werner, Britta
Zimmer, Christine

- beratende Mitglieder

Conradi, Beate
Neubert, Jörg
Werum, Frank

- Schriftführung

Diehl, Michael

Entschuldigt fehlen

./.

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme des Ergebnisprotokolls über das Umlaufverfahren des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) gemäß § 35 Abs. 3 GemO RLP vom 29.01.2021
2. Denkmalpflegeprogramm 2021
3. Kitaprogramm 2021
4. Energieeinsparprogramm 2021
5. Verschiedenes
6. Bürgerfragestunde
7. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 04.11.2020

b) nicht öffentlich

8. Personalangelegenheiten
9. Verschiedenes

Frau Beigeordnete Grosse eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM), die als Videokonferenz abgehalten wird. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Mitglieder der Verwaltung, die dem Livestream folgenden Zuschauer und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Sitzung findet gemäß § 35 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) als Videokonferenz statt. Die erforderliche Zustimmung von 2/3 der Ausschussmitglieder liegt vor.

Die Vorsitzende erklärt, dass aufgrund der Tatsache, dass die Sitzung per Videokonferenz stattfindet, eine Einwohnerfragestunde nicht stattfinden kann. Die Verwaltung hat den Bürgerinnen und Bürgern deshalb die Möglichkeit gegeben entsprechende Fragen vorab schriftlich zu stellen, wovon jedoch kein Gebrauch gemacht wurde.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände vorgebracht.

Es erfolgt sodann der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Kenntnisnahme des Ergebnisprotokolls über das Umlaufverfahren des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) gemäß § 35 Abs. 3 GemO RLP vom 29.01.2021**

Der Werkausschuss der Gebäudewirtschaft Mainz nimmt das Ergebnisprotokoll über das Umlaufverfahren des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) gemäß §35 Abs. 3 GemO RLP vom 29.01.2021 / 10.02.2021 **einstimmig zur Kenntnis**.

Punkt 2 **Denkmalpflegeprogramm 2021** **hier: Mittelverwendung** **Vorlage: 0557/2021**

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Beschlussvorlage und führt dabei aus, dass das Denkmalpflegeprogramm die Summe von 200.000 Euro umfasst.

In den letzten Jahren wurde hierbei der Schwerpunkt auf das „Römische Mainz“ gelegt. Dieser Schwerpunkt soll auch in diesem Jahr beibehalten und weitere Römersteine konserviert werden.

Weitere konservatorische Maßnahmen sind am römischen Bühnentheater geplant. Übergeordnet wird in enger Abstimmung mit der Landesarchäologie, den Denkmalfachbehörden und mit eingeschalteten externen Planungsbüros an den Vorbereitungen für einen Architektenwettbewerb gearbeitet.

Betreffend die Fassadensanierung Holzturm soll abschließend die Aufarbeitung der Westfassade und des Torbogens erfolgen.

Auf Rückfrage von Frau Boos-Waidosch bejaht Herr Werkleiter Korte die geplante Barrierefreiheit des Römischen Bühnentheaters (Zugang und innerer Bereich) und des Info-Containers (Rampe).

Der Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz beschließt **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

Punkt 3 **Kitaprogramm 2021**
hier: Mittelverwendung
Vorlage: 0563/2021

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Beschlussvorlage.

Die Frage von Herrn Oepen, Lange und Behringer, ob die in den Schulen installierten Lüftungsanlagen nicht auch zum Schutz der Kinder und der Erzieher*innen schwerpunktmäßig bzw. ausschließlich in den Kindertagesstätten Verwendung finden sollten, wird von der Vorsitzenden und Herrn Werkleiter Korte dahingehend beantwortet, dass diese (für Schulen konzipierte) Anlagen für die Kindertagesstätten weniger geeignet seien, da diese mehr auf stationäre / lokale Plätze / Sitzgelegenheiten (und dort die Aerosole direkt über den Schülern abgesaugt werden) ausgerichtet sind. Eine Alternative könnten Luftreinigungsgeräte darstellen, die auf Wunsch angeschafft werden könnten. In diesem Zusammenhang fragt Herr Solbach nach der Anzahl der angeforderten Luftreinigungsgeräte. Diese beläuft sich in etwa auf 20 – 25 Geräte.

Betreffend die Frage von Herrn Behringer hinsichtlich der Umlegbarkeit der Investitionskosten auf die Vermieter sagt Herr Werkleiter Korte eine entsprechende Prüfung zu.

Was die Vorschlagsliste Einzelmaßnahmen angeht, bedankt sich Frau Zimmer für das Einbringen der Akustikmaßnahmen. Frau Werner und Herr Aßfalg regen an, weitere Möglichkeiten von Energiesparmaßnahmen (z. B.: gekühltes, gefiltertes Wasser aus Trinkbrunnen und Wasserhahn, Kühlung durch Tongefäße) zu prüfen und Gespräche mit Umwelttechniker zu führen. Herr Werkleiter Korte bestätigt die bereits hierzu angedachten Überlegungen.

Der Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz beschließt **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

Punkt 4 **Energieeinsparprogramm 2021**
hier: Mittelverwendung
Vorlage: 0564/2021

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Beschlussvorlage und erteilt Frau Conradi das Wort, die über die energiesparenden Maßnahmen im Rahmen des Energiesparprogrammes berichtet. Im Einzelnen wird hierbei u. a. auf Finanzierungen von „inhouse-Schulungen“ und die projektbegleitende Studie zur Umsetzung des ressourcenschonenden Konzeptes „cradle to cradle (CSC)“ eingegangen. Ebenso sollten Baustandards weiter vorangebracht werden.

Fragen von den Herren Oepen (betr. Umgang mit Altlasten, Recycling), Aßfalg (betr. urban mining) und Solbach (betr. cradle, Fördergelder) werden von Frau Conradi beantwortet.

Der Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz beschließt **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

Punkt 5 **Verschiedenes**

Frau Beigeordnete Grosse informiert über das Projekt Abluftanlageneinbau in Mainzer Schulen. Insgesamt wurden 505 Räume mit einer Corona-Lüftungsanlage ausgestattet. Dies war insbesondere aufgrund der maßgeblichen und tatkräftigen Unterstützung durch die Elternschaft, Mitarbeitern von Messebauunternehmen und der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut machbar. An den Grundschulen sind mittlerweile 288 Räume mit der Max-Planck-Institut (MPI) – Anlage versehen. Hinzu kommen 34 Räume mit Aerovac-Systemen und ca. 70 Räume mit Raumluftfiltern.

Bei 183 Räumen wurden die Fensteranschlüsse und Ventilatoren gebaut und angeschlossen, hiervon sind 162 Räume fertiggestellt und abgenommen. 21 Räume werden in Kürze durch die Elternschaft hergerichtet und von der Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) abgenommen:

- Gymnasium am Kurfürstlichen Schloss: 29 Räume
- Rabanus-Maurus-Gymnasium: 24 Räume
- IGS Mainz-Bretzenheim: ca. 59 Räume
- IGS am Europakreisel: 4 Räume
- Gutenberg-Gymnasium: 34 Räume
- Frauenlob-Gymnasium: 23 Räume
- Kannonikus-Kir-Realschule plus: 10 Räume.

Frau Beigeordnete Grosse bedankt sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten.

Auf Rückfrage von Herrn Behringer bestätigt Herr Werkleiter Korte, dass in

- Schulen (sitzende Kinder) Abluftanlagen (Absaugen und nach Außenführen der Luft) und
- in Kindertagesstätten (spielende und laufende Kinder) Luftreinigungsanlagen (Filtern und Reinigen der Luft) eingesetzt werden.

Der Werkausschuss der Gebäudewirtschaft Mainz nimmt die Ausführungen **einstimmig zur Kenntnis**.

Punkt 6 **Bürgerfragestunde**

./.

Punkt 7 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 04.11.2020**

Der Werkausschuss der Gebäudewirtschaft Mainz nimmt die Niederschrift über die Sitzung des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz vom 04.11.2020 **einstimmig zur Kenntnis**.

Ende der Sitzung: 17:50 Uhr

gez. M. Grosse
.....
Vorsitz

gez. Michael Diehl
.....
Schriftführung